



## Kernsätze der Information Security Policy (ISP) der VDM Metals Group

Zweck der Informationssicherheitspolitik ist die Geschäftstätigkeit aufrecht zu erhalten, Sicherheitsvorfälle und deren Auswirkungen zu reduzieren sowie das Unternehmenseigentum vor internen und externen Bedrohungen zu schützen.

Die Vertraulichkeit von Informationen wird gewahrt. Die Integrität von Informationen wird aufrechterhalten. Die Verfügbarkeit von Informationen wird sichergestellt. Die Compliance wird zwingend erfüllt. Die Betriebe werden bei der Gewährleistung der funktionalen Sicherheit an Maschinen und Anlagen unterstützt. VDM Metals garantiert Übereinstimmung mit allen anwendbaren bestehenden Gesetzen oder vertraglichen Anforderungen, insbesondere die geltenden Vorschriften bezüglich personenbezogener Daten. Aus diesen Forderungen leiten wir messbare Ziele ab.

Der ISP und ihrer unterstützenden Dokumente sind das Management, das Personal und die Dienstleister der VDM Metals Group verpflichtet.

Die Geschäftsführung benennt einen Informationssicherheitsbeauftragten, der bei der Umsetzung und Einhaltung der ISP unterstützt und berät.

Um Informationen angemessen zu schützen, wird für jeden Unternehmenswert ein Eigentümer benannt, der den Schutzbedarf ermittelt. Dieser bestimmt unter Berücksichtigung von Verhältnismäßigkeit und Wirtschaftlichkeit die zu ergreifenden Schutzmaßnahmen.

Die Mitarbeiter tragen eine hohe persönliche Verantwortung für die Informationssicherheit. Werte der VDM sind ordnungsgemäß zu behandeln. Schutz vor unerlaubtem Zugriff ist nur möglich, wenn die Kennwortsicherheit gewahrt ist.

Die Sicherheit von Informationen auf Endgeräten (z. B. PC, Laptop oder Mobiltelefone) obliegt dem Anwender.

Schreibtisch und Bildschirm müssen frei von sensiblen und geschäftskritischen Informationen sein. Der vertrauliche Umgang mit Informationen in der Öffentlichkeit ist verpflichtend, egal ob auf Reisen, im Privatleben oder sozialen Netzwerken.

Um die Geschäftsprozesse vor den Auswirkungen durch Störungen von Informationssystemen zu schützen und deren rechtzeitige Wiederaufnahme zu garantieren, werden Notfallpläne entwickelt und regelmäßig getestet sowie Backup- und Recovery-Verfahren etabliert.

Verstöße gegen die ISP und unterstützende Dokumente gelten ggf. als Verletzung der Dienst- und Arbeitspflicht und können disziplinarisch, Zuwiderhandlungen gegen anzuwendende Rechtsvorschriften rechtlich verfolgt werden.

Die vollständige ISP, unterstützende Dokumente sowie Schulungstermine finden Sie im Intranet unter:

<https://vdm-infoportal.vdm-metals.com/is/>

Werdohl, 01. Mai 2024  
VDM Metals Group

Dr. N. Müller

H. Arnold

T. Coerschulte

F. Morris